## Roda-Schüler kreativer denn je

Neues Schulschild ist weithin sichtbar. Grundtechniken geübt und vertieft.

Herzogenrath. Voller Freude enthüllten nun die Schülerinnen und Schüler der Berufspraxisstufe der Roda-Schule, Förderschule geistige Entwicklung der Städteregion Aachen in Herzogenrath, das neue Schulschild an der Geilenkirchener Straße. Gemeinsam mit Ihrem Lehrer Thomas Ackermann hatten sie in den vergangenen Wochen an dem Projekt gearbeitet.

Nachdem im vergangenen Jahr der Schulneubau eingeweiht

"Mit solchen gemeinschaftlichen Aktionen erreichen wir ein hohes Maß an Identifikation mit der Schule bei unseren Schülerinnen und Schülern."

THOMAS KÜRTEN, SCHULLEITER

wurde, entstand schnell die Idee, auch im Außenbereich zu zeigen, wer in diesem Gebäude lernt und lebt. Nach dem Motto "Bunte Vielfalt in einem geordneten Ganzen" wurden im Rahmen des konzeptionell festgelegten Arbeitstages in der schuleigenen Töpferei Fliesen bunt glasiert, gebrannt und in Stücke gebrochen, um damit dann den Schriftzug zu gestalten. Lehrer



Begeistert enthüllten die Schüler der Berufspraxisstufe der Roda-Schule das neue Schulschild. Auch Schulleiter Thomas Kürten (l.) und Lehrer Thomas Ackermann (r.) freuten sich. Foto: W. Sevenich

Thomas Ackermann: "Mit Eifer und Motivation waren die Schüler bei der Sache: Grundtechniken konnten so eingeübt und vertieft werden, was letztlich auch wieder eine Förderung im Hinblick auf Inte-gration und Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt für unsere Schüler bedeutet." Mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten an einer gemeinsamen Sache arbeiten zu können, die die Öffentlichkeit

täglich sehen kann, erfülle die Schüler mit Freude und Stolz.

Schulleiter Thomas Kürten: "Mit solchen gemeinschaftlichen Aktionen erreichen wir ein hohes Maß an Identifikation mit der Schule bei unseren Schülerinnen und Schülern."

Dankbar ist die Schule auch dem Förderverein, der die Kosten für den Edelstahlrahmen übernommen hat. (fs)